



Sascha Weihs (v. l.) und Oliver Schiele freuen sich auf viele Gäste beim Lions-Fröhschoppen am 12. Januar in der Gigelberghalle.

Lokal

8. Januar 2025 | Seite 13

🕒 2 min.

Fröhschoppen lockt mit neuer Band

Der traditionelle Fröhschoppen des Lions-Clubs Biberach lockt am Sonntag, 12. Januar, ab 11 Uhr wieder viele Besucher in die Gigelberg-

halle. Diesmal mit neuen Klängen.

Gerd Mägerle

Biberach Der Lions-Frühshoppen ist immer eines der ersten gesellschaftlichen Ereignisse im Biberacher Jahreslauf. Auch diesmal hoffen die Mitglieder wieder auf viele Besucher, die am 12. Januar ab 11 Uhr den Weg in die Gigelberghalle finden. Mit der „Friends Connection“ aus Dettingen an der Iller, gibt diesmal eine neue Band bei den Lions ihr Stelldichein.

Sie tritt bei uns sowohl mit der 20-köpfigen Bigband-Besetzung als auch mit einer Dreier-Combo auf und spielt Jazz, Pop und Rock, sagt Lions-Präsident Oliver Schiele. Dem einen oder anderen dürfte die „Friends Connection“ bekannt sein, hatte sie doch bereits Auftritte in Biberach. Die Musiker stammen aus Musikvereinen aus der Region, sagt Lions-Mitglied Sascha Weihs, der auch das Veranstaltungsplakat gestaltet hat. Die Küche beim Frühshoppen bietet wieder die gewohnte Mischung aus Herzhaftem wie Maultaschen oder Leberkäse und Tapas, aber auch Kaffee und Kuchen am Nachmittag.

Unterstützt werden die Lions-Mitglieder im Service auch wieder von der Lebenshilfe Biberach, die im Gegenzug wieder eine Spende aus dem Erlös erhalten soll. Diesmal gibt es auch ein Kinderprogramm mit Schminken und dem Basteln von Luftballonfiguren. Ohnehin haben Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre freien Eintritt. „Wir möchten gerne, dass auch junges Publikum und junge Familien den Weg zu uns finden“, sagt Weihs. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr werde diesmal auch die Empore der Gigelberghalle wieder für die Besucher geöffnet sein.

Der Eintritt für den Lions-Frühshoppen kostet an der Tageskasse 15 Euro, im Vorverkauf kostet das Ticket 13 Euro (Vorverkaufsstellen sind die Kreissparkasse Biberach am Zeppelinring, Schreibwaren Mayer „Der Pflüger“ am Marktplatz 48 sowie die Kloster-Apotheke, Bahnhofstraße 6, in Ochsenhausen).

Der Reinerlös des Lions-Frühshoppens geht wieder an soziale Projekte. Darunter das internationale Lions-Projekt „Sight First“, aber auch an gemeinnützige Projekte in der Region Biberach. „Wer die Empfänger sein werden, entscheiden wir bei einer Spendenvergabesitzung im März“, sagt Schiele.

Neben dem Erlös aus dem Frühshoppen wird dabei dann auch der Reinerlös aus der Lions-Adventskalenderaktion 2024 verteilt. „Es ist uns gelungen, alle 5700 Kalender zu verkaufen. Das Ganze war also erneut ein voller Erfolg“, so der Lions-Präsident. Er rechnet mit rund 30.000 Euro, die allein aus der Kalenderaktion an Spenden verteilt werden können.